





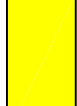




# BESTAND

-  1 Gehölzbestand (Hecke)
  -  2 Einzelbäume, siehe Bestandsliste
  -  8 Bäume ausserhalb Geltungsbereich
  -  Wiese
  -  Holzlotzer
  -  Gartenhaus
- Gehölzbestand:**
- 1 = Baumhecke: Kirschen, Weide, Kiefer, Birke  
Höhe bis 10 m,  
Flieder, Linde
  - 2 = Spitz-Ahorn: H 8 m, Kd 7 m, STU 0,55 m
  - 3 = Apfel, H 10 m, Kd 10 m, SUU ca. 3 m
  - 4 = Apfel, H 8 m, Kd 10 m
  - 5 = Kastanie, H 8 m, Kd 8 m
  - 6 = Thuja, H 8 m, Kd 4 m
  - 7 = Kirsche, H 8 m, Kd 8 m
  - 8 = Birne, H 8 m, Kd 5 m
  - 9 = Hecke: Kirsche, Birke, Esche, Haseln, Apfel  
Höhe bis 8 m
  - 10 = Birke, Höhe 4 m, Kd. 4 m
  - 11 = Baumgruppe: Feld-Ahorn, Weide, Fichte  
Höhe 5 m

# BESTANDSBEWERTUNG




gem. Bayer. Kompensationsverordnung



-  Fische mit geringer Bedeutung für Naturhaushalt und Landschaftsbild  
Intensivgrünland, Holzgeräusche G11 = 3 Wertpunkte
-  Fische mit mittlerer Bedeutung für Naturhaushalt und Landschaftsbild  
struktureller Garten mit Hecken und Einzelbäumen (P22) = 8 Wertpunkte
-  keine Bewertung, da bestehende Hecke

# EINGRIFFSBEWERTUNG

gem. Berechnung nach Bayerischer Kompensationsverordnung nach Wertpunkten

**Eingriffsfäche insgesamt 1712 qm**


-  = 1177 qm Intensivgrünland (G11) = geringe Wertigkeit
-  = GW 3 x GRZ 0,5 x 1177 qm = 1.766 Wertpunkte
-  = GW 3 x 1 (Sträbe) x 329 qm = 987 Wertpunkte

-  = 206 qm struktureller Garten (P22) = mittlere Wertigkeit
-  = GW 8 x GRZ 0,5 x 206 qm = 824 Wertpunkte

Insgesamt 3.577 Wertpunkte

Ausgleich auf FL.Nr. 889, Gemarkung Figsdorf - Aufwertung von Intensivgrünland (G11) in gewässerbegleitenden Gehölzsaum, Hochstaudenflur und Uferentwicklung des Mauerner Baches (B113)

Aufwertung von 3 auf 11 Wertpunkte: 3.577 : 8 = 447 qm erforderliche Ausgleichsfläche

-  kein Eingriff, da bestehende Hecke






# AUSGLEICHSFLÄCHENPLANUNG



Legende

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft = **Ausgleichsfläche auf FL.Nr. 889, Gemarkung Figsdorf (447 qm)**

geplante Maßnahmen auf der Ausgleichsfläche:

-  Aufwertung des Baches und Uferabflachungen
-  Entwicklung zu Hochstaudenfluren
-  Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern:

Pflanzliste

Bäume:  
A = *Alnus glutinosa* - Schwarz-Erle; Hochstamm STU 14-18  
S = *Salix alba* - Silber-Weide; Hochstamm STU 14-18  
Es ist autochthones (heimisches) Pflanzmaterial zu verwenden.






Sträucher:

*Euonymus europaeus* - Pfaffenhütchen  
*Ligustrum vulgare* - Liguster  
*Lonicera xylosteum* - Heckenkirsche  
*Prunus padus* - Traubenkirsche  
*Salix purpurea* - Purpur-Weide  
*Viburnum opulus* - Gewöhnlicher Schneeball

Pflanzqualität: v. Str. 100-150; Pflanzabstand 1,50 m  
Es ist autochthones (heimisches) Pflanzmaterial zu verwenden.

Ausfälle sind umgehend gleichwertig zu ersetzen.  
Gegen Wildverbiss ist ein Wildschutzzaun anzubringen.  
Die durch Ansaat mit autochthonem Saatgut zu entwickelnde Hochstaudenflur ist einmal jährlich im Herbst zu mähen. Die Ansaat ist mit der Unteren Naturschutzbehörde im Landkreis Freising abzusprechen.

angrenzender Bestand:

-  angrenzender Gehölzbestand
-  1 Weide; Höhe 10 m, Kronendurchm. 8 m
-  2 Gehölzgruppe mit Feld-Ahorn, Weide, Rose; Höhe bis 8 m
-  3 Feld-Ahorn; Höhe 8 m, Kronendurchm. 8 m
-  4 Feld-Ahorn; Höhe 10 m, Kronendurchm. 8 m

gewässerbegleitende Hochstaudenflur:  
Schwertlilie, Mädesüß, Beinwell, Sumpfergenmännchen

BLATT 2

MARKT NANDLSTADT  
LANDKREIS FREISING

BEBAUUNGSPLAN  
AIGLSDORF - NORD  
NR. 32

BESTANDS- UND BEWERTUNGSPLAN M. 1/1000  
AUSGLEICHSFLÄCHENPLANUNG

ENTWURF 28.01.2025  
GEÄNDERT 22.07.2025

WACKER ARCHITEKT - STADTPLANER  
GERHARD BETZ ERSTER BÜRGERWEISTER



WACKER PLANUNGSGESELLSCHAFT

Wacker Planungsgesellschaft mbH & Co. KG  
Bahnhofstraße 3, 85405 Nandlstadt | Gaudelohnerstraße 16, 89005 München  
www.wacker-architekt.de | info@wacker-architekt.de | Tel.: 089/2509805-0  
Dipl.-Ing. Architekt Peter Wacker

